

A 6, Umbau der Verkehrsführung der A 6 zwischen der Landesgrenze Baden-Württemberg/Bayern und dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim

Im Zuge des 6-streifigen Ausbaus der A 6 zwischen der Landesgrenze Baden-Württemberg/Bayern und dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim wird nach Abschluss der ersten Bauphase der Verkehr der alten Richtungsfahrbahn Heilbronn in der Nacht von Dienstag, den 03.10.2023 auf Mittwoch, den 04.10.2023 auf die neu hergestellte Richtungsfahrbahn Heilbronn umgelegt.

Nach einer Zwischenphase, in der umfangreiche Provisorien hergestellt werden müssen, folgt Ende Oktober ebenfalls die Verkehrsumlegung der Richtungsfahrbahn Nürnberg auf die neu hergestellte Richtungsfahrbahn Heilbronn. Der komplette Verkehr wird ab diesem Zeitraum mit zwei Fahrtstreifen je Fahrtrichtung auf der neu hergestellten Richtungsfahrbahn Heilbronn laufen, um mit der Herstellung der neuen Richtungsfahrbahn Nürnberg beginnen zu können.

Die Anschlussstelle Schnelldorf in Fahrtrichtung Heilbronn muss für die o.g. Verkehrsumlegungsarbeiten bis einschließlich 03.10.2023 weiterhin gesperrt bleiben.

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes bittet die Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht und Geduld im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter:

www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de

Für aktuelle Informationen folgen Sie uns auch auf Twitter: [@adb_nordbayern](https://twitter.com/adb_nordbayern)